

## NOCH FRAGEN?

Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion

Arbeitskreis 3: Bürgerrechte & Demokratie, Rechts- & Gesellschaftspolitik

TEL 030/227 56789, FAX 030/227 56552, [info@gruene-bundestag.de](mailto:info@gruene-bundestag.de)

## BUNDESTAGSDRUCKSACHEN

18/4723 Menschenrechte von LGBTI weltweit (Anfrage)

18/3150 Hasskriminalität wirkungsvoll bekämpfen (Antrag)

18/3031 Vollständige Gleichstellung lesbischer und schwuler Paare (Gesetzentwurf)

18/2042 Regenbogenfamilien (Anfrage)

## ZUM WEITERLESEN

[gruene-bundestag.de](http://gruene-bundestag.de) » Themen » Lesben, Schwule & Transgender

*Diese Veröffentlichung informiert über unsere parlamentarische Arbeit im Deutschen Bundestag. Sie darf im Wahlkampf nicht als Wahlwerbung verwendet werden.*

## IMPRESSUM:

Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Gestaltung: Jakina U. Wesselmann, Stand: Mai 2015, Schutzgebühr: 0,05 €





# WIR GEBEN ALLES

für die Rechte von LSBTI

SINCE 1983

*UNS GEHT'S UMS GANZE*

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
BUNDESTAGSFRAKTION



Mit Rückenwind aus Irland jetzt erst recht. Wir wollen gleiches Recht auf Ehe für alle! Seit mehr als 30 Jahren setzen sich die Grünen im Bundestag für die Rechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgendern oder trans- und intersexuellen Menschen (LSBTI) ein.

## EHE FÜR ALLE

**1990** – in Dänemark ist die Eingetragene Partnerschaft gerade eingeführt – geht es uns ums Ganze: Wir fordern die Öffnung der Ehe für alle Paare! 2001 legen wir mit dem Lebenspartnerschaftsgesetz trotz des Widerstands aus allen anderen politischen Parteien das Fundament zur rechtlichen Gleichstellung von Lesben und Schwulen. 2005 gelingt der Einstieg ins Adoptionsrecht. Jetzt wollen wir die Gleichstellung vollenden: mit der Abschaffung des Eheverbots für Lesben und Schwule.

## SCHANDFLECK § 175 STGB

**1985** bringen wir als erste Fraktion einen Antrag auf vollständige Streichung des Paragraphen ein. Seit 1994 heißt es im Strafgesetzbuch endlich: „§ 175 (weggefallen)“. 1997 beantragen wir die Rehabilitierung und Entschädigung der Opfer des § 175. 2002 hebt der Bundestag auf unsere Initiative hin die § 175-Urteile aus der NS-Zeit auf. Für die später Verurteilten geht der Kampf weiter.

## GEGEN DISKRIMINIERUNG

**1998** liegt der erste grüne Entwurf für ein Antidiskriminierungsgesetz vor, das LSBTI mit einschließt. 2006 tritt das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in Kraft. Nun wollen wir die europäische Antidiskriminierungspolitik vorantreiben, das kirchliche Arbeitsrecht reformieren und auch unser Grundgesetz ergänzen: Niemand darf wegen der sexuellen Identität diskriminiert werden.

## VIelfalt Leben

**2009** beantragen wir einen Nationalen Aktionsplan gegen Homophobie und Transphobie. Die Regierung liefert nicht. Wir machen weiter Druck. 2013 wollen wir mit einem grünen Gesetzentwurf sogenannte „Homo-Heilung“ an Kindern und Jugendlichen verbieten. Diese „Therapien“ sind gefährliche Scharlatanerie.

## GRUNDRECHTE VON TRANS- UND INTERSEXUELLEN

**2002** diskutieren erstmals im Bundestag – auf grüne Einladung hin – Abgeordnete mit Fachleuten über Intersexualität. 2009 – noch bevor Argentinien das bislang umfassendste Transsexuellengesetz der Welt verabschiedet – bringen wir einen grünen Gesetzentwurf ein: Jede\*r soll das Geschlecht frei wählen können.

## EINSATZ FÜR MENSCHENRECHTE

Seit **1985** machen grüne Abgeordnete Menschenrechtsverletzungen an LSBTI im Bundestag zum Thema und helfen Bürgerrechtsaktivist\*innen weltweit. Wo LSBTI Unterstützung brauchen, zeigen wir (Regenbogen-)Flagge – sei es in Bonn oder Berlin, in Moskau, Kampala oder Istanbul.